

Vergünstigungen mit der

zusammengestellt vom



Jugendamt
Düsseldorf

Stand: März 2003

Die Angaben wurden sorgfältig
ermittelt, sind aber ohne Gewähr.

auf den nächsten Seiten finden Sie einen alphabetischen Index und ein Inhaltsverzeichnis

ACHTUNG: Seit dem 01.01.2003 gilt ein neues Antragsverfahren für die JugendleiterCard.
Nähere Infos – über weitere Vergünstigungen bundesweit - unter: www.juleica.de

Hinweise, Korrekturen und Berichtigungen bitte an:
ralf.bruester@stadt.duesseldorf.de



<u>alphabetischer Index</u>	<u>Seite</u>	<u>Seite</u>	
Abtei Brauweiler	8	Kommern, Freilichtmuseum	9
Arbeitsschutzausstellung	14	Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen	12
Archäologischer Park Xanten	9	Landschaftsverband Rheinland	8
Bahn-Card	5	Movie World	6
Bergisches Freilichtmuseum	10	Museum der Schwerindustrie	10
Bonn, Deutsches Museum	11	Museum Folkwang Essen	13
Bonn, Rheinisches Landesmuseum	8	Papiermühle „Alte Dombach“	10
Cromford, Textilfabrik	10	Plakatumuseum	14
CVJM Essen e.V.	7	Preußenmuseum NRW.....	12
Deutsche Arbeitsschutzausstellung.....	14	Rheinisches Amt für Bodendenkmalpflege	11
Deutsches Jugendherbergswerk	6	Rheinisches Freilichtmuseum Kommern	9
Deutsches Museum Bonn	11	Rheinisches Landesmuseum Bonn	8
Deutsches Plakat Museum	14	Ruhrlandmuseum Essen.....	13
Dormagener Stadtbuss GmbH	5	Rüsthaus St. Georg.....	6
Folkwang Museum.....	13	Siegburg, Stadtmuseum	14
Freilichtmuseum Kommern.....	9	Stadtbuss.....	5
Freilichtmuseum, Bergisches	10	Stadtmuseum Siegburg	14
Gesenkschmiede Hendrichs	10	Textilfabrik Brügelmann Cromford.....	10
Gruga	7	Textilfabrik Ernen & Engels	10
Grugapark Essen	7	Tuchfabrik Müller	10
Jugendherbergswerk	6	Warner Bros.Movie World	6
K 20 K 21, Kunstsammlung NRW	12	Xanten, Archäologischer Park	9
Kinos.....	5		



Inhaltsverzeichnis:

	Seite
Freier Eintritt in Kinos ab 1. September weggefallen.....	4
Vergünstigte Bahn-Card: weggefallen.....	4
Stadtbus Dormagen GmbH.....	4
Deutsches Jugendherbergswerk	5
Rüsthause St. Georg.....	5
Warner Bros.Movie World	5
CVJM Essen e.V.....	6
Grugapark Essen	6
<u>Museen und Ausstellungen:</u>	
Museen des Landschaftsverbandes Rheinland	7
Rheinisches Archiv- und Museumsamt Abtei Brauweiler.....	7
Rheinisches Landesmuseum Bonn.....	7
Archäologischer Park Xanten / Regionalmuseum Xanten	8
Rheinisches Freilichtmuseum Kommern	8
Rheinisches Industriemuseum Museum für Industrie und Sozialgeschichte- (im Aufbau)	9
Rheinisches Amt für Bodendenkmalpflege	10
Deutsches Museum Bonn.....	10
K 20 K 21 Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen.....	11
Preußenmuseum NRW	11
Museum Folkwang Essen.....	12
Ruhrlandmuseum Essen	12
Deutsches Plakat Museum	13
Stadtmuseum Siegburg	13
Deutsche Arbeitsschutzausstellung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz.....	13
<u>weitere Links:</u>	14



Freier Eintritt in Kinos ab 1. September weggefallen

der Cineropa-Mitgliedsfirmen.

Die Betreiber der 18 nordrhein-westfälische Multiplex-Kinos der Cineropa-Mitgliedsunternehmen CinamaxX, CineStar und UFA gewähren seit dem 1. September 2002 keinen freien Eintritt mehr. Das als Test gestartete Angebot endete seine Probephase am 31.8.2002. Über eine Fortführung ist noch nichts bekannt.

Vergünstigte Bahn-Card: weggefallen

Mit der neuen Tarifstruktur der Deutschen Bahn AG bestehen vielfältige Möglichkeiten der Tarifgestaltung und Rabattgewährung. Zudem ist der an die BahnCard gebundene Rabatt neu gestaltet worden und tatsächlich geringer geworden.

Stadtbus Dormagen GmbH

Kirschfeld 8 Tel.: (021 33) 1 94 49
41539 Dormagen

Seit dem 01.02.2002 gilt die JuleiCard im Stadtgebiet Dormagen als Freifahrkarte für alle Fahrten mit dem Stadtbus.

Diese Regelung ist zunächst bis zum 31.01.2006 gültig.

Weitere Informationen

www.stadtbus-dormagen.de



i Deutsches Jugendherbergswerk

Düsseldorferstr. 1 Tel.: (02 11) 5 77 03-0
40545 Düsseldorf Fax: (02 11) 57 97 35

Die Ausstellung der DJH-Mitgliedskarte (Junior- / Senior- / oder Familienmitgliedschaften – keine Gruppenmitgliedschaften! -) ist für die Inhaberinnen und Inhabern der JugendleiterCard kostenlos.

Inhaberinnen und Inhabern einer gültigen JugendleiterCard und einer DJH-Mitgliedskarte (nur in Kombination!) wird auf die Übernachtung und die Verpflegung (Frühstück, Halbpension, Vollpension, Bettwäsche) ein Rabatt von 10% auf den Gesamtpreis gewährt. Dies gilt auch für den mitreisenden Partner (nur als Familienmitglied!) und die Familie der Inhaberin / des Inhabers.

Wichtig: Der Rabatt wird nur bei einem privaten Aufenthalt der Inhaberin / des Inhabers gewährt. Nicht im Zusammenhang mit einer Gruppenfahrt!

Weitere Informationen

<http://dom01.djh.de/html/01-individual/juleica.html>

i Rüsthaus St. Georg

Martinstr. 2 Tel.: (0 21 31) 46 99 41
41472 Neuss Fax: (0 21 31) 46 99 45

Das Rüsthaus St. Georg, als Verkaufsstelle der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg, gewährt den Inhaberinnen und Inhabern der JugendleiterCard einen Rabatt von 3% auf das Rüsthaussortiment.

Die Bestellung kann schriftlich, per Fax oder auch eMail (ruesthaus@dpsg.de) erfolgen. Auf jeden Fall muss als Nachweis eine Fotokopie der JugendleiterCard beigefügt werden.

Weitere Informationen

www.ruesthaus.de

i Warner Bros.Movie World

Warner Allee 1 Tel.: (0 20 45) 899 899
46244 Bottrop-Kirchhellen Fax: (0 20 45) 85 262

Der Movie- und Entertainmentpark gewährt folgende Ermäßigungen auf den Eintrittspreis: Erwachsene 10%, Kinder 15%

Weitere Informationen

www.movieworld.de



i CVJM Essen e.V.

Hindenburgstr. 57- 59 Tel.: (02 01) 8 21 37 - 0
45127 Essen Fax: (02 01) 8 21 37 - 77

Der CVJM Essen gewährt 10% Rabatt:

- auf den Eintritt bei Konzerten
- bei Kursen , Schulungen und Freizeiten,
- bei Veranstaltungen
- auf Getränken bei Festen
- auf die Entleihe von Bühnenpodesten und Bierzeltgarnituren

i Grugapark Essen

Külshammerweg 32 Tel.: (02 01) 88 83104
45149 Essen

Der Grugapark bietet ermäßigten Eintritt.

Erwachsene: 1,50 EUR

Schüler ab 15 Jahre und

Wehr- und Zivildienstleistende: 1,00 EUR

Weitere Informationen

Der Grugapark Essen entstand aus der Grossen Ruhrländischen Gartenbauausstellung 1929 und gehört mit seinen 700.000 qm sicherlich zu den grössten und schönsten Freizeitparks Europas.

www.grugapark.de



i Museen des Landschaftsverbandes Rheinland

Die Inhaberinnen und Inhaber der JugendleiterInnen-Card haben freien Eintritt in den Einrichtungen des Landschaftsverbandes Rheinland.

Dies sind:

Rheinisches Archiv- und Museumsamt Abtei Brauweiler

Ehrenfriedstraße 19 Tel.: (0 22 34) 98 54-0 (Pforte)
50259 Pulheim

Weitere Informationen

Abtei kann besichtigt werden (Archive); in der Abtei gibt es ein Holografie-Museum, das ebenfalls besichtigt werden kann.

Rheinisches Landesmuseum Bonn

Colmantstraße 14 - 16 Tel.: (02 28) 72 94-1
53115 Bonn Fax: (02 28) 72 94-299

Weitere Informationen

Museum für die Kulturgeschichte des Rheinlandes von der Steinzeit bis zur Gegenwart. Bereiche Urgeschichte, Römerzeit, Franken, Mittelalter, Neuzeit, Münzkabinett.

Zahlreiche museumspädagogische Angebote für Schulen, außerschulische Jugendarbeit, Senioren und andere Zielgruppen.

Umfangreiches Veranstaltungsprogramm mit Vorträgen, Musik, Theater, Film, Forschungsarbeiten zur rheinischen Kulturgeschichte.



Bergisches Freilichtmuseum für Ökologie und bäuerlich-handwerkliche Kultur

Poilerhofstraße 19 - 21 Tel.: (0 22 66) 33 14 und 33 68
51789 Lindlar Fax: (0 22 66) 4 48 45

Weitere Informationen

Einrichtung eines Freilichtmuseum mit den Schwerpunkten Ökologie, Sozialgeschichte und bäuerlich-handwerkliche Kultur auf dem ca. 25 Hektar großen Areal bei Lindlar (Oberbergischer Kreis). Verdeutlichung dieser Schwerpunkte durch Bewirtschaftung des Geländes nach historischen Vorbildern, durch Ausstellungen, Museumspädagogik und entsprechenden Publikationen.

Rheinisches Industriemuseum Museum für Industrie und Sozialgeschichte- (im Aufbau)

Zentrale:

Hansastraße 18 Tel.: (02 08) 85 79-0
46049 Oberhausen Fax: (02 08) 85 79-101

Standorte:

Museum der Schwerindustrie
Hansastraße 18 Tel.: (02 08) 85 79-281
46049 Oberhausen Fax: (02 08) 85 79-282

Gesenkschmiede Hendrichs
Darstellung der Solinger „Schneidwarenindustrie“
Merscheider Straße 297 Tel.: (02 12) 33 10 04
42699 Solingen Fax: (02 12) 32 04 29

Textilfabrik Ernen & Engels
Darstellung zur Textilgeschichte
Engelsplatz 2 Tel.: (0 22 63) 2 01 14
51766 Engelskirchen Fax: (0 22 63) 4 73 95

Papiermühle „Alte Dombach“
Geschichte der Papierherstellung
Kürtener Straße Tel.: (0 22 02) 9 36 68-0
51465 Bergisch Gladbach Fax: (0 22 02) 9 36 68-21

Textilfabrik Brügelmann Cromford
Frühgeschichte der Textilindustrie im Rheinland
Cromforder Allee 24 Tel.: (0 21 02) 87 08 09
40878 Ratingen Fax: (0 21 02) 84 97 20

Tuchfabrik Müller
Geschichte der Wolltuchindustrie
Obere Burg Tel.: (0 22 51) 5 50 35
53881 Euskirchen Fax: (0 22 51) 7 38 70



Rheinisches Amt für Bodendenkmalpflege

Zentrale

Endenicherstraße 133 Tel.: (02 28) 98 34-0
53115 Bonn Fax: (02 28) 98 34-119

Außenstellen:

Nideggen		Overath	
Zehnhofstraße 45	Tel.: (0 24 25) 76 84 /-91	Gut Eichthal	Tel.: (0 22 06) 8 00 39
52385 Nideggen-Wollersheim	Fax: (0 24 25) 75 84	51491 Overath	Fax: (0 22 06) 8 05 17
Titz		Xanten	
Ehrenstraße 16	Tel.: (0 24 63) 67 22	Trajanstraße 4	Tel.: (0 28 01) 47 88
52445 Titz-Höllén	Fax: (0 24 63) 67 24	46509 Xanten	Fax: (0 28 01) 53 03

Weitere Informationen

Erfassung, Bergung und Sicherung rheinischer Bodendenkmäler, deren Dokumentation, wissenschaftliche Auswertung und Veröffentlichung.
Archäologische Prospektion.

Deutsches Museum Bonn

Ahrstraße 45 Tel.: (02 28) 302-252
46483 Wesel Fax: (02 28) 302-254

Das Deutsche Museum Bonn bietet einen ermäßigten Eintritt von 2,50 EUR.

Weitere Informationen

Das Deutsche Museum Bonn ist ein Teil des Deutschen Museums in München. Im Deutschen Museum erwarten Sie tausende von Exponaten und Experimenten berühmter Wissenschaftler, Techniker und Erfinder.

Lassen Sie sich durch das neue Internetangebot zu einem Besuch in München anregen:

www.deutsches-museum-bonn.de



K 20 K 21 **Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen**

Grabbeplatz 5 Tel.: (02 11) 83 81 130
40213 Düsseldorf Fax: (02 11) 83 81 201/2

Das Museum gewährt freien Eintritt in der ständigen Sammlung;
bei Sonderausstellungen gilt ermäßigter Tarif.

K20 Kunstsammlung am Grabbeplatz

Die Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen hat in ihrer vierzigjährigen Geschichte ein unverwechselbares Profil als Museum des 20. Jahrhunderts entwickelt. Aufgrund ihrer hochrangigen Bestände behauptet die Kunstsammlung seit langem eine herausragende Position in der internationalen Museumswelt. Der Charakter der Sammlung wird durch Vielstimmigkeit und Gegensätze bestimmt. Ihr qualitativer Schwerpunkt liegt in der Malerei der westeuropäischen und amerikanischen Moderne.

K21 Kunstsammlung im Ständehaus

Hier wird die erfolgreiche Arbeit, die die Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen für die moderne Kunst geleistet hat, in eine neue Zeit hinein fortgesetzt. Das Programm des zweiten Hauses beginnt um 1980, als die postmoderne Wende die historischen Vorstellungen von Moderne und Avantgarde lockerte und erweiterte. Die Präsentation der Kunstwerke ist offen und dynamisch

Weitere Informationen

www.kunstsammlung.de

i **Preußenmuseum NRW**

An der Zitadelle 14-20 Tel.: (02 81) 33 99 6-0
46483 Wesel Fax: (02 81) 33 99 6-330
Simeonsplatz 12 Tel.: (0571) 83 72 8-0
32427 Minden Fax.: (0571) 83 72 8-30

Das Preußenmuseum bietet freien Eintritt.

Führungen sind nicht kostenlos, jedoch werden in beiden Häusern jeden Sonntag kostenlose Führungen angeboten.

Weitere Informationen

www.preussenmuseum.de



i Museum Folkwang Essen

Goethestraße 41 Tel.: (02 01) 88 45 -314
45128 Essen Fax: (02 01) 88 45 -001

Das Folkwang-Museum bietet vergünstigten Eintritt (3,50 EUR).

Die Kombikarte Folkwang-Museum und Ruhrlandmuseum (s. unten) kostet 5,50 EUR.

Weitere Informationen

Das Museum Folkwang gehört zu den ältesten Sammlungen der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts in Deutschland. Der Name „Folkwang“ ist aus der Edda („Folkgangar“, Volkshalle, Halle der Göttin Freya) entliehen.

www.museum-folkwang.de

i Ruhrlandmuseum Essen

Goethestraße 41 Tel.: (02 01) 88 45 -200
45128 Essen Fax: (02 01) 88 45 -138

Das Ruhrlandmuseum bietet vergünstigten Eintritt (3,50 EUR).

Die Kombikarte Ruhrlandmuseum und Folkwang-Museum (s. oben) kostet 5,50 EUR.

Weitere Informationen

Das Ruhrlandmuseum Essen ist ein natur- und kulturhistorischen Museen. Die Dauerausstellungen verbinden die Erdgeschichte und die Sozialgeschichte der Industrialisierung des Ruhrgebietes. Die historische Ausstellung zeigt die Arbeit und den Alltag um 1900 in der Hochphase der Industrialisierung. Die archäologische Dauerausstellung zeigt bemerkenswerte Sammlungen zur Ur- und Frühgeschichte der Region, aber auch zu den klassischen, vorderasiatischen und ägyptischen Kulturen. Das Mineralien-Museum und die Museumslandschaft Deilbachtal in Essen-Kupferdreh, ein geologischer Wanderweg um den Baldeneysee, der Halbhammer im Nachtigallental und eine Museumswohnung in der Siedlung Margarethenhöhe sind Außenstellen des Museums, die das Angebot "vor Ort" abrunden.

www.ruhrlandmuseum.de



i Deutsches Plakat Museum

Rathenastr. 2 Tel.: (02 01) 88 45 108
/ Theaterpassage Fax: (02 01) 88 45 122
45127 Essen

Das Plakatmuseum gewährt freien Eintritt.

Weitere Informationen

<http://www.ruhrerlebnis.de/essen/plakat.html>

i Stadtmuseum Siegburg

Marktplatz 46 Tel.: (0 22 41) 55 733
53721 Siegburg Fax: (0 22 41) 96 985-25

Das Stadtmuseum gewährt freien Eintritt.

Weitere Informationen:

www.siegburg.de/kultur_freizeit/museum/stadt/index.html

■ Deutsche Arbeitsschutzausstellung der Bundesanstalt für Arbeitsschutz

Friedrich-Henkel-Weg 1 Tel.: (02 31) 90 71-645
44149 Dortmund

Das Museum gewährt freien Eintritt.

Führungen sind kostenpflichtig.

Eine der faszinierendsten Dauerausstellungen ist die Deutsche Arbeitsschutzausstellung (DASA) der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin. Unter dem Motto "Mensch-Arbeit-Technik" bietet die DASA auf über 13000 m² einen spannenden Ausflug in die Arbeitswelt von gestern, heute und morgen.

Information

www.route-industriekultur.de/primaer/m02/start.htm

weitere Links:

<http://www.juleica.de>

wird ständig aktualisiert und erweitert

